



**Schulamt für die
Stadt Dortmund**



**Schulverwaltungsamt
der Stadt Dortmund**



schul.inn.do

**Regionales
Bildungsbüro**



ZIELE

- **Das Regionale Bildungsbüro ist eine Service-Agentur für Schulen**
- **Das Regionale Bildungsbüro ist der Mittler zwischen Schule und außerschulischen Akteuren**
- **Das Regionale Bildungsbüro unterstützt Schule, Kinder und Jugendliche und deren Eltern im Übergang von Kindheit – Schule – Berufswelt**
- **Das Regionale Bildungsbüro koordiniert und unterstützt die Netzwerkarbeit vor Ort**

HANDLUNGSSCHWERPUNKTE

Stärkung der Eigenverantwortlichkeit von Schule

Stärkung des Managements des „Unternehmen Schule“

durch Qualifizierung und Fortbildung der schulischen Steuergruppen

durch Unterstützung von kompetenten Beratern und Beraterinnen („Senior Experts“)



Unterstützung bei der Medienentwicklung

Beschaffung und Einsatz von „Neuen Medien“ in der Schule



Die Förderschule Fröbelschule wurde in Kooperation mit dem Dortmunder Systemhaus mit Computertechnik für den Einsatz im Unterricht ausgestattet.

Kontinuierlich wird Aus- und Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer angeboten.

HANDLUNGSSCHWERPUNKTE

Schaffung von Bildungspartnerschaften

Kontinuierliche Zusammenarbeit von Betrieben und Schulen



Seit 2 Jahren existiert eine erfolgreiche Partnerschaft zwischen dem IT-Unternehmen Hewlett Packard und dem Reinoldus- und Schiller- Gymnasium.

Aktuell kooperieren 76 Unternehmen und 39 Dortmunder Schulen mit unterschiedlichen Praxisprojekten.

Schaffung von unterrichtsunterstützenden Projekten

Dortmunder Schulen kooperieren mit dem Kinder- und Jugendtechnologiezentrum in Dortmund (KITZ.do) zur Förderung des naturwissenschaftlichen Interesses der Kinder und Jugendlichen.



HANDLUNGSSCHWERPUNKTE

Hilfestellung für die Schulen durch Schulpsychologische Beratung

Unterstützung bei Fragen des Lehrens und Lernens

Fortbildung, Beratung und Supervision
für Eltern, Lehrerinnen und Lehrer.



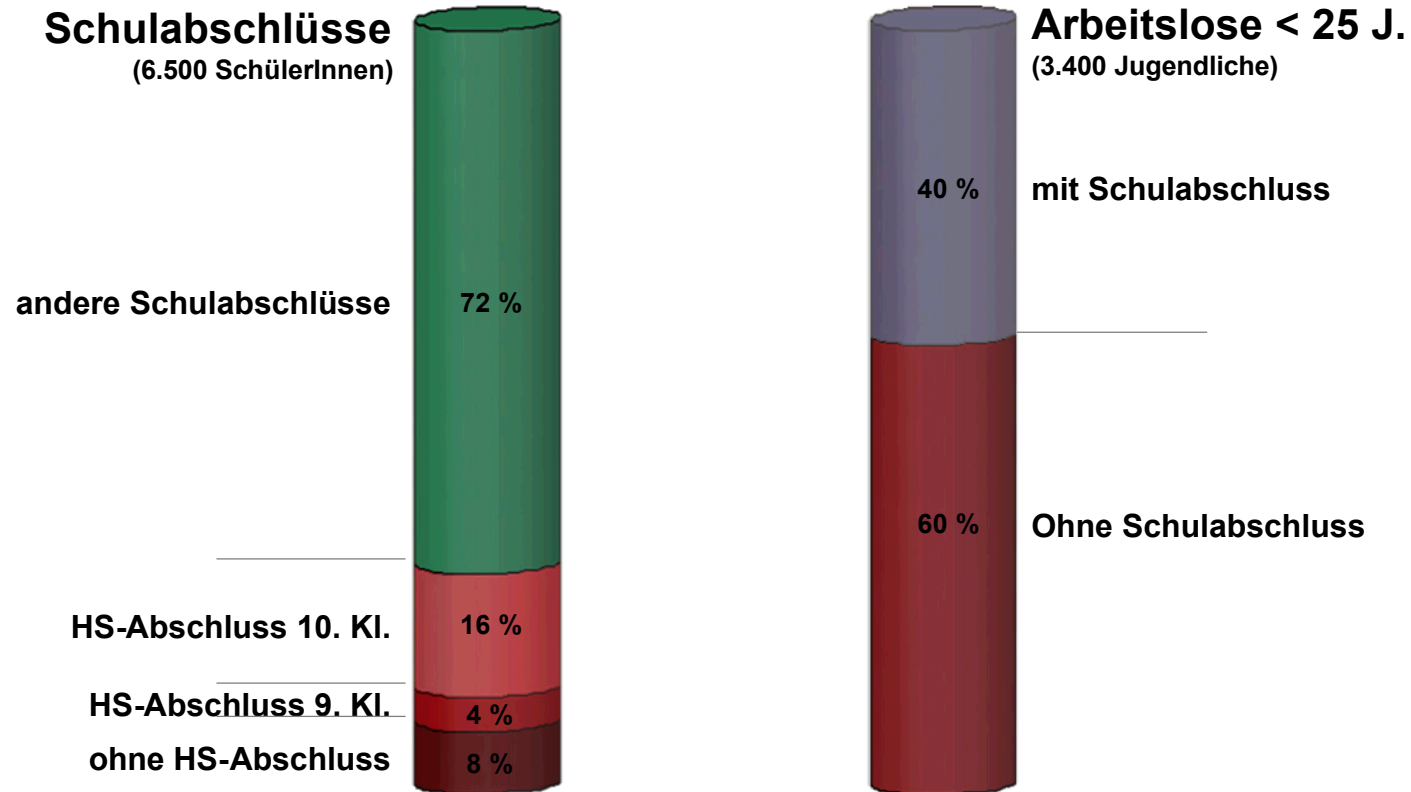
Entwicklung von Projekten beim Übergang von der Schule in die Berufswelt

Projekte zur Förderung von Schülern/innen mit Hauptschulabschluss



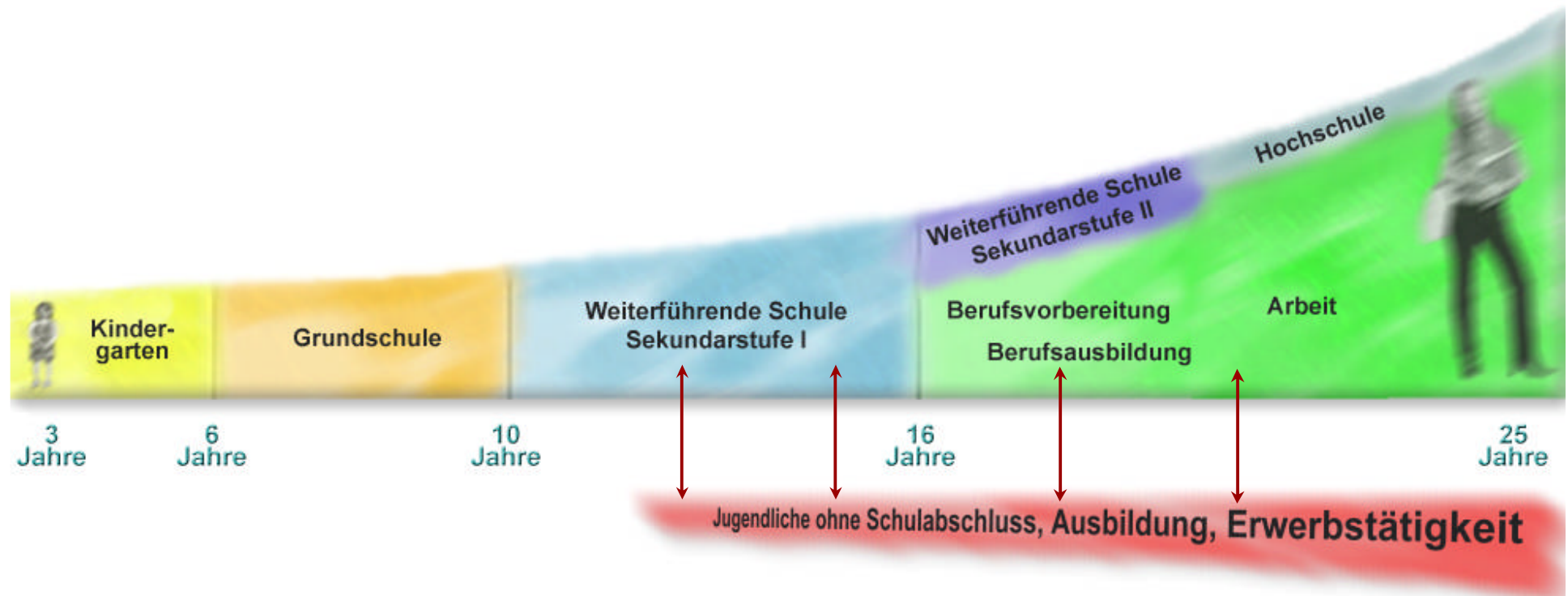
24 Dortmunder Schülerinnen und Schüler nehmen an einem
Langzeitpraktikum bei ThyssenKrupp und weiteren Dortmunder
Firmen teil.

Sie erhalten nach erfolgreicher Teilnahme einen Ausbildungsplatz.



- Je länger junge Menschen nach der Schule arbeitslos sind, umso schwieriger wird es für sie, eine Beschäftigung zu bekommen.
- Für junge Menschen ohne Schulabschluss ist es doppelt so schwer.

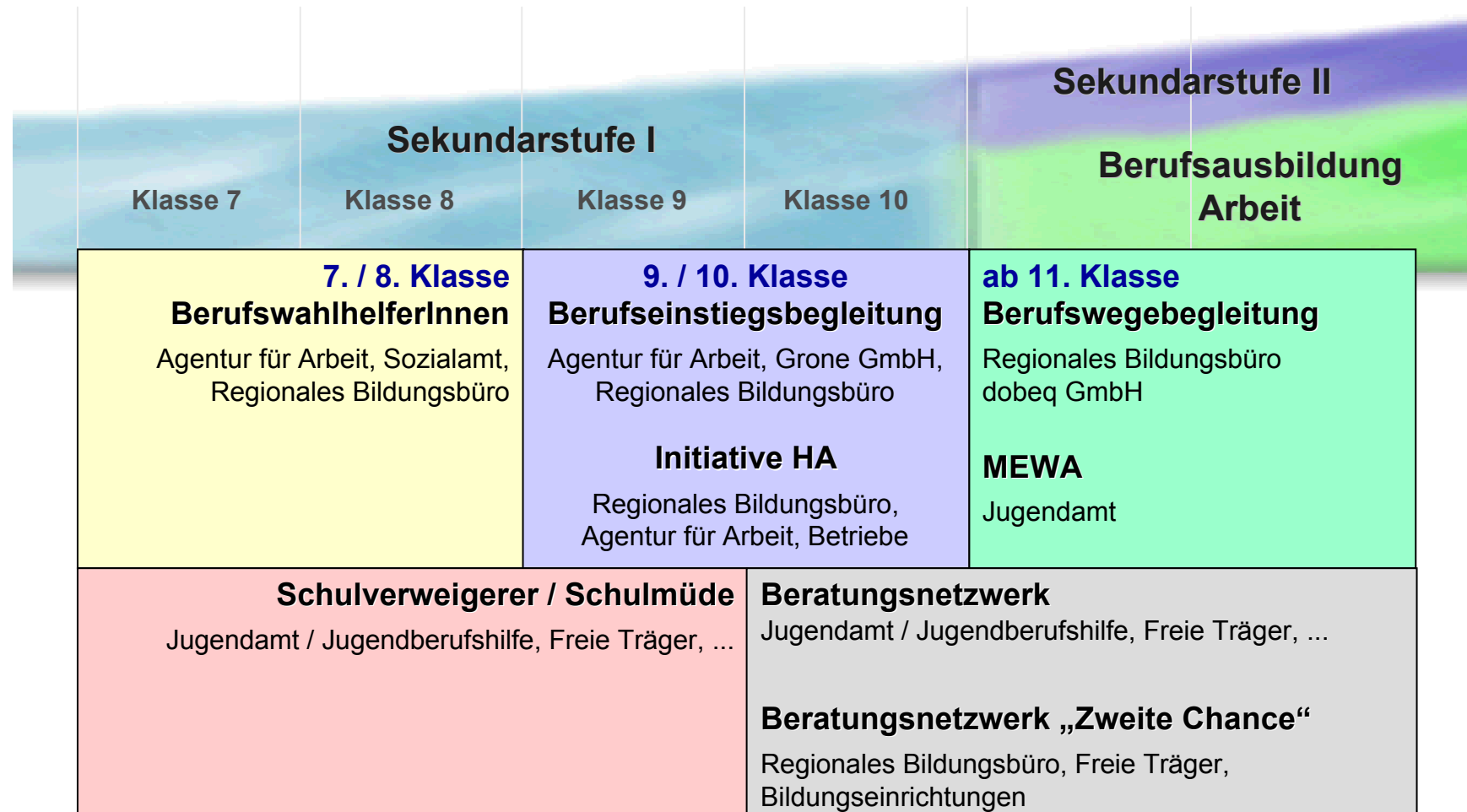
ÜBERGÄNGE GESTALTEN



Das Zusammenführen der vielfältigen bestehenden Aktivitäten zu einer abgestimmten Begleitstruktur unterstützt die jungen Menschen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt.

Das Übergangsmanagement sichert eine kontinuierliche Anpassung.

ÜBERGÄNGE GESTALTEN



PROJEKTBEISPIELE

Initiative HA mit dem Hauptschulabschluss in Ausbildung

Die Initiative HA ist ein Projekt des Regionalen Bildungsbüros in Kooperation mit der Agentur für Arbeit, der Dortmunder Wirtschaft und Dortmunder Hauptschulen

Ziel der Initiative HA ist, einen passgenauen Ausbildungsplatz zu finden.

Projekt Berufswegebegleitung

Ein Projekt des Regionalen Bildungsbüros in Kooperation mit der dobeq GmbH und den Dortmunder Berufskollegs

Ziel des Projektes ist die Unterstützung junge Menschen in Berufskollegs.

Projekt Berufswahlpass

Der Berufswahlpass ist eine Initiative des Beirates „Übergang Schule – Arbeitswelt“

In einem Berufswahlpass sind Wünsche, Fähigkeiten und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler dokumentiert. Alle Bildungseinrichtungen in Dortmund sind daran beteiligt.